

Corporate-Design-Richtlinien

ENERGIEINSTITUT AN DER JOHANNES KEPLER UNIVERSITÄT LINZ



Farbe | Signet | Schriftzug | Keyvisual | Powerpoint | Richtlinien für Webanwendungen | Richtlinien für Drucksorten

1. Farben



Grün

Pantone 398 C

RGB: 170 / 165 / 0

CMYK: 7/0/100/28



Green-Grey

Pantone 5487 M

RGB: 73 / 104 / 105

CMYK: 35 / 0 / 16 / 54



Mittelgrau

65 % Schwarz

2. Signet



Das Signet ist als Vektorgrafik ausgeführt und kann je nach Einsatz in allen Farben des Energieinstitut CI dargestellt werden.

Die häufigste Farbanwendung ist allerdings schwarz bzw Grau, vor allem in Verbindung mit dem Schriftzug.

3. Schriftzug

ENERGIEINSTITUT

Der Schriftzug ist in „Open Sans Bold“ und „Open Sans Regular“ in Versalien gesetzt und immer zweifarbig dargestellt.

3.1. Subtitle

an der Johannes Kepler Universität Linz

Der Subtitle, ebenfalls in „Open Sans Regular“ gesetzt sollte in den meisten Fällen zu Signet und Schriftzug platziert werden - jedoch abhängig von der späteren Größe des Gesamlogos so gesetzt werden, dass der Subtitle immer lesbar bleiben. Falls die Größe des Gesamlogos eine Lesbarkeit des Subtitles unterschreitet ist der Subtitle weg zu lassen.

4. Logo Kombinationsmöglichkeiten



4. Logo Kombinationsmöglichkeiten (für Desktop Drucker etc)

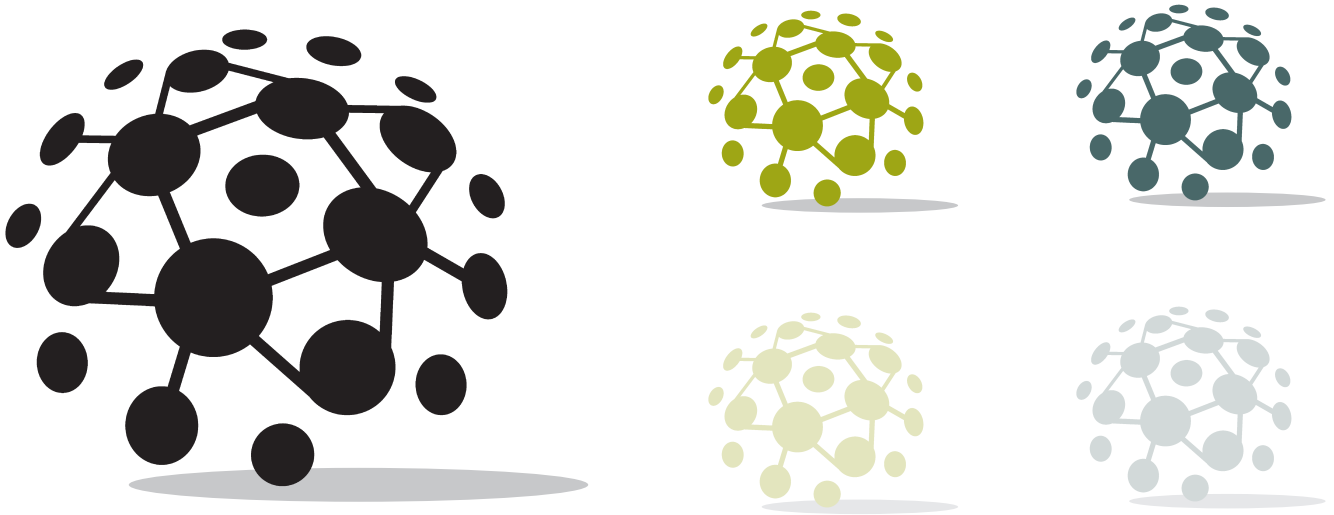


5. Schwarz-Weiß Darstellung



Für diverse Anwendungen z.B. einfärbige Insete, Kopien etc sollte die Darstellung der CD Elemente auch eine einheitliche Darstellung haben. Das Element, das in der Farbdarstellung grün ist wird in der SW-Darstellung 100% schwarz und alle anderen Elemente 65% schwarz dargestellt.

3. Key Visual



Die Key Visual Grafik kann in allen Farben des CD und allen Schattierungen der Farben als zusätzliches Element eingesetzt werden.

Der Ellipsenförmige Schatten ist immer in einem Grauton mit maximal 65% schwarz dargestellt.

4. Typografie

Für zukünftige Drucksorten und Webanwendungen sind Schriften aus der Schriftfamilie Open Sans und Quicksand zu verwenden.

Z.B: ALS TITELSCHRIFT OPEN SANS BOLD

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyzß
.:;,!“„§\$%&’#+*()[]><= `´

FÜR DEN EINSATZ ALS LAUFTEXTSCHRIFT: OPEN SANS REGULAR BZW LIGHT

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyzß
.:;,!“„§\$%&’#+*()[]><= `´

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyzß
.:;,!“„§\$%&’#+*()[]><= `´

FÜR DEN EINSATZ ALS SUBTITELN ETC: QUICKSAND LIGHT BZW BOLD

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z ß

. : ; , ! " „ § \$ % & ' # + * () [] > < = ` ´

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z ß

. : ; , ! " „ § \$ % & ' # + * () [] > < = ` ´

FÜR DEN EINSATZ ALS BILDUNTERTITEL ODER ZITATSCHRIFT OPEN SANS LIGHT ITALIC

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z ß

*. : ; , ! " „ § \$ % & ' # + * () [] > < = ` ´*

5. Do not`s

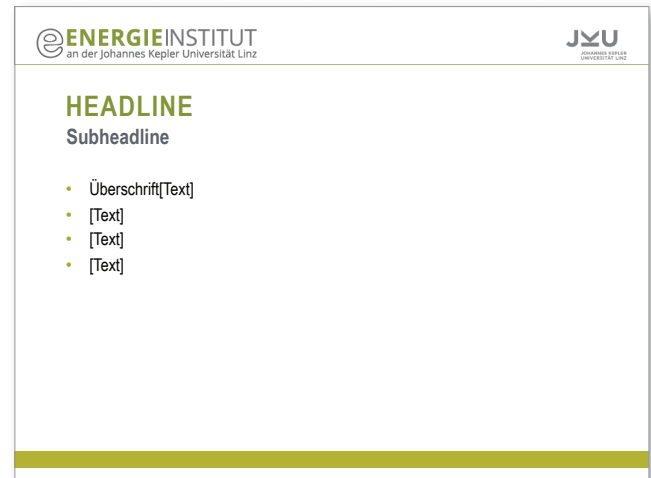
Kombinationen die einzelne Elemente des Logos aus Platzgründen etc verzerren oder unleserlich erscheinen lassen sind zu unterlassen.



3. Powerpointpräsentation

Die Powerpointvorlage besteht aus einer Sammlung von 10 Musterfolien, die für das jeweilige Thema mit Texten und Bildern befüllt, und variabel zu einer durchgängigen Präsentation zusammengestellt werden können.

Die Folien sind so gestaltet, das auf einer Folie Headlines und Bodytexte immer in einer übersichtlichen Form bleiben (maximal sieben Aufzählungen je Seite etc)



HEADLINE 1

[Text]

HEADLINE 2

[Text]

HEADLINE 3

[Text]

HEADLINE 1

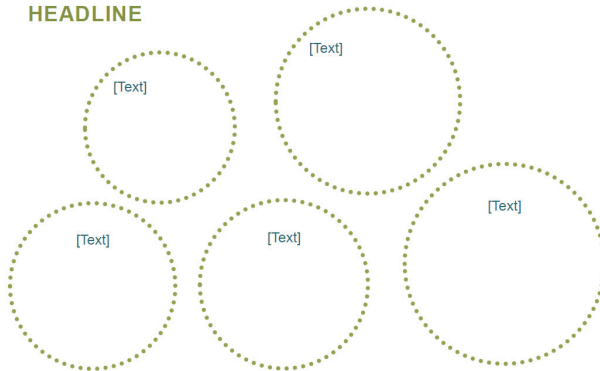
[Text]

HEADLINE 2

[Text]



HEADLINE



HEADLINE 1

[Text]

HEADLINE 2

[Text]



[Text]



[Text]



[Text]

HEADLINE



Subheadline 1
[Text]



Subheadline 2
[Text]



Subheadline 3
[Text]

HEADLINE

[Text]



[Text]



[Text]



[Text]

